

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung – Einführende Überlegungen und Darlegung des Vorhabens	11
1.1 Das Konzept der Fremde: Eine Perspektive auf Science-Fiction	11
1.2 Das Fremde als Ort der Unordnung in der SF- und der Literaturgeschichte	14
1.3 Das Paradox des erzählten Fremden	16
1.4 Die kolonialistische Prägung der SF: Transformations- und Aneignungsakte	18
2 Theoretische und methodische Vorbemerkungen	23
3 Forschungsstand	31
4 Fremdes und Eigenes	33
4.1 Vorbemerkungen	34
4.1.1 Definitiorische Annäherung	35
4.2 Ordnung und Unordnung	38
4.2.1 Subordnungen des Eigenen	39
4.2.2 Binäre Ordnungskonzepte	41
4.2.3 Das Dritte als Auflösungserscheinung der Binaritäten	43
4.2.4 Systemhaftigkeit der Räume	46
4.2.5 Grenzen allgemein	50
4.2.5.1 Die Grenzüberschreitung durch die Held*innenfigur	52
4.3 Handlungsoptionen angesichts des Fremden	56
4.4 Das Raumschiff als Raum konzentrierter Ordnung	59
4.4.1 Das Schiff an sich	60
4.4.2 Die Schiffsreise als Raumprägung	66
4.4.3 Das Schiff als Mutter	68
4.4.4 Zusatz: Andere Artefakte, insbesondere Androiden	68
4.5 Der Weltraum – Das Sternenmeer	70
4.5.1 Meer und All als Raum des Göttlichen wie Gottlosen	71
4.5.2 Die Deutungssensibilität von Meer und All	73
4.6 Zonen gesteigerter Fremdheit	79
4.7 Inner Space	81
4.8 Das Abjekte	86

5 Sprache, Blick, Metapher	89
5.1 Das Wort an das Fremde	89
5.2 Der Blick auf das Fremde	95
5.3 Selbstreflexivität: das Auge und der Film	101
5.4 Darstellung des Undarstellbaren	104
6 Primäranalysen	109
6.1 LE VOYAGE DANS LA LUNE	109
6.1.1 Das Eigene: Wissenschaft durch Blick	109
6.1.2 Die Blicke des Eigenen und des Fremden	114
6.1.3 Die Suche nach dem Eigenen im Fremden	116
6.1.4 Unordnung des Unbekannten: Zeit	118
6.1.5 Unordnung des Fremden: Raum und Lebewesen	120
6.1.6 Auflösung des Fremden	121
6.1.7 Konfrontation von Eigenem und Fremdem	123
6.1.8 Inner Space	125
6.1.9 Fazit	126
6.2 HIMMELSKIBET	127
6.2.1 Das Eigene	127
6.2.1.1 Der Blick: aufklärerisch und männlich	127
6.2.1.2 Der Held	129
6.2.1.3 Die Gruppe	130
6.2.1.4 Das Raumschiff Excelsior	131
6.2.2 Kolonialistische Ausprägungen	132
6.2.3 Religion	132
6.2.4 Fremdes und Eigenes: Eine gravitative Beziehung	133
6.2.5 Die Marsbewohnenden	134
6.2.6 Das Fremde als Extrempunkt des Eigenen	135
6.2.7 Die Rückkehr zur Erde	138
6.2.8 Der Blick der Marsbewohnenden als Zeichen der Gleichheit	138
6.2.9 Inner Space	140
6.2.10 Selbstreflexivität	141
6.2.11 Fazit	143
6.3 PLANETA BUR	145
6.3.1 Das Eigene	145
6.3.1.1 Blickdiskurs	145
6.3.1.2 Aneignungsmethoden – Inventarisierung des Sichtbaren	147
6.3.2 Kolonialistische Perspektiven auf die vorzivilisatorische Welt	152
6.3.3 Die Figuren	153
6.3.3.1 Der Amerikaner Allan Kern	154

6.3.3.2 John der sklavische Roboter	154
6.3.3.3 Masha Ivanova	156
6.3.3.4 Die Figuren: Zwischenresümee	160
6.3.4 Das Fremde: das All	161
6.3.5 Das Fremde: die Venus	162
6.3.5.1 Der verfehltte Blick	162
6.3.5.2 Die Venus als Raum der Akustik	165
6.3.5.3 Extrempunkt und indirekter Auftritt des Fremden	166
6.3.6 Fazit	169
6.4 TERRORE NELLO SPAZIO	171
6.4.1 Das Eigene – Diffusität und Unordnung	171
6.4.1.1 Der Raumschiffname Argos	176
6.4.1.2 Geschlechterprivilegien bei Aneignungen durch Sprache und Sichtbarkeitsmachung	177
6.4.2 Das Fremde und sein Raum	180
6.4.2.1 Das All als Sternenmeer	180
6.4.2.2 Die (Un-)Ordnung des Fremden	181
6.4.2.3 Die Anziehungskraft des Fremden und Grenzübertritte	182
6.4.2.4 Der fremde Blick und Blickentzüge	183
6.4.2.5 Die Erscheinung des Fremden	187
6.4.2.6 Verbindung kontradiktorischer Elemente	190
6.4.2.7 Ähnlichkeiten zwischen Eigenem und (vermeintlich) Fremdem	192
6.4.2.8 Topografischer Extrempunkt des Fremden: das Auditive als Antithese des Blicks	194
6.4.3 Identität	198
6.4.4 Selbstreflexivität	201
6.4.5 Fazit	202
6.5 2001: A SPACE ODYSSEY	204
6.5.1 Der Filmbeginn: die Konstitution des Eigenen aus dem Fremden	204
6.5.2 Das Eigene	209
6.5.2.1 Ordnung	209
6.5.2.2 Der Blick	213
6.5.2.3 HAL 9000	215
6.5.2.4 Geschlechterbilder	222
6.5.2.5 Entfremdungserscheinungen	223
6.5.2.6 Die Farbe Rot	226
6.5.3 Das Fremde	227
6.5.3.1 Ordnungsrückgang im Raum der Gegenordnung	227
6.5.3.2 Grenzüberschreitungen: »And beyond the infinite«	231
6.5.3.3 Extrempunkt des Fremden	237

8 RAMM: DAS SCHIFF UND DIE FREMDE

6.5.3.4 Der Monolith	243
6.5.4 Zeit	246
6.5.5 Selbstreflexivität	247
6.5.6 Fazit	252
6.6 STAR TREK: THE MOTION PICTURE	255
6.6.1 Der Filmanfang	255
6.6.2 Das Eigene	256
6.6.2.1 James T. Kirk	257
6.6.3 Anzeichen von Ordnungsauflösung	259
6.6.4 Das Andere	260
6.6.4.1 Das Eigene im Fremden/Anderen	261
6.6.5 Der Nebel	262
6.6.6 Steigerungsstufen des (vermeintlich) Fremden im Nebel	265
6.6.6.1 Erste Stufe: der Eintritt in den Nebel	265
6.6.6.2 Zweite Stufe: der Weg durch den Nebel	266
6.6.6.3 Dritte Stufe: der Inner Space im Nebelinneren	267
6.6.7 Das entfremdete Eigene	268
6.6.8 Annektierungsstrategien des Nebels	272
6.6.9 Ilia – Chimäre aus Eigenem und Anderem	273
6.6.10 Systemische Integrations- und Normierungsversuche durch Reproduktion und Fusionierung	276
6.6.11 Das Wurmloch als Fremdes/Extrempunkt des Fremden	278
6.6.11.1 Beschaffenheit und Auswirkung des Wurmlochs	280
6.6.11.2 Schlussbemerkung zum Wurmloch als Fremdes	282
6.6.12 Selbstreflexivität	284
6.6.13 Fazit	286
6.7 ALIEN	289
6.7.1 Der Vorspann – Fremdes im Eigenen	289
6.7.2 Das Eigene	290
6.7.2.1 Die Nostromo	290
6.7.2.2 Machtansprüche des Eigenen: Nahrung als Abhängigkeitsindikator	293
6.7.2.3 Kontrollinstanzen des Eigenen	296
6.7.3 Aneignungsprozesse des Eigenen	302
6.7.4 Entfremdungsprozesse des irdischen Repräsentationsraums	304
6.7.5 Das Scheitern des Blicks	306
6.7.6 Die Verdrängung des Abjekten	309
6.7.7 Topografische Steigerung des Fremden	310
6.7.8 Das fremde Wesen	313
6.7.8.1 Der Facehugger	313
6.7.8.2 Die finale Form des Aliens	315

6.7.8.3 Blickentzug durch das Alien	316
6.7.9 Verbindung kontradiktorischer Elemente	318
6.7.10 Abweichung vom Eigenen: die Entfremdung der Protagonistin	320
6.7.11 Inner Space	322
6.7.12 Selbstreflexivität	323
6.7.13 Fazit	325
6.8 INSEMINOID	327
6.8.1 Der Filmbeginn	327
6.8.2 Die Höhlen	330
6.8.3 Blickverlust durch das Fremde	331
6.8.4 Raum und Körper – Das fragile System des Eigenen	333
6.8.5 Unordnung, Grenzverschiebung und -auflösung	336
6.8.6 Topografische Steigerung des Fremden	337
6.8.7 Verbindung kontradiktorischer Elemente	338
6.8.8 Identität	339
6.8.9 Inner Space	341
6.8.10 Geschlechterbilder	349
6.8.11 Selbstreflexivität	351
6.8.12 Kolonialismus	354
6.8.13 Fazit	355
6.9 MISSION TO MARS	357
6.9.1 Der Filmbeginn: Familienstrukturen, Amerika und Männlichkeit	357
6.9.2 Der Ordnungstrieb des Eigenen	360
6.9.3 Blickdiskurs	361
6.9.4 Schrift und Literatur	362
6.9.5 Geschlechterbilder	364
6.9.6 Anspruch an das Fremde	367
6.9.7 Blickentzug durch das Fremde	369
6.9.8 Das Eigene im Fremden	373
6.9.9 Identität	375
6.9.10 Selbstreflexivität	377
6.9.11 Fazit	381
6.10 INTERSTELLAR	383
6.10.1 Das Eigene	383
6.10.1.1 Die Entfremdung des Eigenen	383
6.10.1.2 Korrektur- und Abwehrmaßnahmen sowie Konzentrationsstufen des Eigenen	384
6.10.1.3 Die Selbstbezogenheit des Eigenen und das Streben nach Wiederholung	386
6.10.2 Literatur	387
6.10.3 Religion	390

10 RAMM: DAS SCHIFF UND DIE FREMDE

6.10.4 Die Figuren	393
6.10.4.1 Cooper	393
6.10.4.2 Murphy	397
6.10.4.3 Amelia Brand	398
6.10.5 Roboter	398
6.10.6 Das Unbekannte	400
6.10.6.1 Erster Grenzübertritt: Übergang Erde – erdnaheer Weltraum	400
6.10.6.2 Zweiter Grenzübertritt: Erdnaheer Weltraum – erstes Schwarzes Loch	400
6.10.7 Der Weltraum	401
6.10.8 Zeit	402
6.10.9 Das Eigene im Fremden	407
6.10.10 Mischformen und Extrempunkte	408
6.10.10.1 Die ungeeigneten Planeten	408
6.10.10.2 Das Wurmloch im irdischen Sonnensystem	410
6.10.10.3 Das Schwarze Loch im fremden Sonnensystem: Gargantua	410
6.10.11 Selbstreflexivität	416
6.10.12 Fazit	418
7 Schlussbetrachtung	421
7.1 Ordnung	422
7.2 Wirkung des Fremden	425
7.3 Kolonialismus	428
7.4 Religion	431
7.5 Geschlechterbilder	432
7.6 Inner Space	435
7.7 Selbstreflexivität	437
7.8 Das Fremde an sich	442
7.9 Optimistische und pessimistische Zukunftserzählungen anhand der Fremdheitsdiskurse	443
Filmverzeichnis	445
Literaturverzeichnis	453
Abbildungsverzeichnis	469